

August Wilhelm von Schlegel an Heinrich Julius Klaproth
Paris, 24.05.1821

<i>Empfangsort</i>	Paris
<i>Anmerkung</i>	Absende- und Empfangsort erschlossen.
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
<i>Signatur</i>	Mscr.Dresd.e.90,XX,Bd.4,Nr.32
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	1 S. auf Doppelbl., hs. m. U. u. Adresse
<i>Format</i>	19 x 12,1 cm
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-10-20]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-10-20/briefid/1908 .

[1] Es hat mir sehr leid gethan, hochgeehrtester Herr Hofrath, mich gestern auf der Königl. Bibliothek erst später als zu der bestimmten Stunde einstellen zu können, und Sie dadurch verfehlt zu haben. Der Chinesische Name des Rubins ist allerdings aus dem Sanskrit entlehnt, wie aus der beygefügtten Angabe erhellet. Als wir letzthin darüber sprachen, habe ich den Smaragd mit dem Rubin verwechselt. Den Namen des Sapphirs habe ich noch nicht auffinden können. Sie werden mich sehr verbinden, wenn Sie gelegentlich alle Wörter aufzeichnen wollen, die im Chinesischen aus dem Sanskrit entlehnt seyn könnten. Es würde sehr interessant seyn, über die Anzahl und Beschaffenheit dieser Wörter ins klare zu kommen.

Mit der ausgezeichneten Hochachtung

Ew Wohlgeb.

ergebenster Schlegel

Donnerst. d. 24sten Mai

1821

[2] [leer]

[3] [leer]

[4] A Monsieur

Monsieur Klaproth

Rue basse des Remparts

Cul de Sac Cendrier N^o 6

Körperschaften

Bibliothèque Nationale (Paris)

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors